

Ausgabe 23/2024 vom 26. Juli 2024

Brüderle: „Löhne in der Altenpflege erstmals über dem Median aller Löhne“

Altenpflegefachkräfte verdienen im Median 3.901 Euro im Monat – Anstieg um 8 Prozent

Medianentgelt der Altenpflegehelfer/innen von 2.635 Euro auf 2.906 Euro um 10,3 Prozent gestiegen



Brüderle: „Löhne in der Altenpflege erstmals über dem Median aller Löhne“

Altenpflegefachkräfte verdienen im Median 3.901 Euro im Monat – Anstieg um 8 Prozent

bpa Arbeitgeberverband zu Zahlen im neuen Entgeltatlas der Bundesagentur für Arbeit

Erstmals liegt das Medianentgelt einer Altenpflegefachkraft über dem Medianentgelt aller bei der Bundesagentur für Arbeit erfassten Entgelte. Während eine Altenpflegefachkraft im Jahr 2023 bundesweit monatlich 3.901 Euro im Median verdiente, lag das Medianentgelt über alle Branchen – auch der akademischen Berufe – bei 3.796 Euro. Damit liegen die Altenpflegefachkräfte 105 Euro über dem Median aller Entgelte. 2015 lag das Entgelt einer Altenpflegefachkraft noch 527 Euro unter dem Median aller Entgelte.

Das Medianentgelt für eine Altenpflegefachkraft ist von 2022 auf 2023 erneut doppelt so stark um 8,03 Prozent angestiegen als der Median aller Entgelte, der um 4,11 Prozent zugelegt hat.

Das höchste Medianentgelt erzielen Altenpflegefachkräfte in Baden-Württemberg mit 4.058 Euro und in Berlin mit 4.020 Euro. Schlusslichter sind Sachsen-Anhalt mit 3.676 Euro und Sachsen mit 3.677 Euro. Dabei haben sich die Entgelte für Altenpflegefachkräfte in Sachsen-Anhalt von 2015 bis 2024 nahezu verdoppelt.

Zu den Zahlen erklärt der Präsident des bpa Arbeitgeberverband e.V. Rainer Brüderle:

„Der erneute kräftige Zuwachs bei den Löhnen für Altenpflegefachkräfte auf nahezu 4.000 Euro macht deutlich, dass man in der Altenpflege einen sicheren und einen gut bezahlten Job hat. Seit nunmehr über zehn Jahren steigen die Löhne in der Altenpflege überdurchschnittlich an.“

Die Pflege hat aber andere Probleme, die in den Fokus gehören. Sie steht vor großen finanziellen Herausforderungen, denn Pflegebedürftige und ihre Angehörigen könne sich professionelle Pflege kaum mehr leisten und die wirtschaftlichen Rahmenbedingungen für Pflegebetriebe werden immer schwieriger. Eine auskömmliche Finanzierung, eine Rückführung der Überregulierung und eine konsequente Entbürokratisierung sind die Bausteine einer echten Pflegereform, die nun endlich angegangen werden muss.“

Die Zahlen der Entgeltstatistik können Sie der angehängten Tabelle entnehmen. Sie entstammen der Seite entgeltatlas.arbeitsagentur.de

Entgeltatlas der BA											
Beruf: Altenpfleger/in (Median der Vollzeitbeschäftigten)											
Bundesland	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023	22 auf 23	15 auf 23
Baden-Württemberg	2.871 €	2.937 €	3.036 €	3.169 €	3.326 €	3.446 €	3.598 €	3.807 €	4.058 €	6,59%	41,34%
Bayern	2.830 €	2.875 €	2.989 €	3.097 €	3.217 €	3.329 €	3.491 €	3.731 €	3.988 €	6,89%	40,92%
Berlin	2.430 €	2.528 €	2.690 €	2.866 €	3.024 €	3.253 €	3.428 €	3.735 €	4.029 €	7,87%	65,80%
Brandenburg	2.184 €	2.283 €	2.424 €	2.574 €	2.772 €	2.910 €	3.111 €	3.411 €	3.824 €	12,11%	75,09%
Bremen	zu wenige Daten			2.823 €	3.029 €	3.211 €	3.409 €	3.683 €	3.949 €	7,22%	
Land Hamburg	2.713 €	2.806 €	2.922 €	3.040 €	3.204 €	3.327 €	3.474 €	3.685 €	3.952 €	7,25%	45,67%
Hessen	2.573 €	2.631 €	2.736 €	2.858 €	3.011 €	3.158 €	3.306 €	3.608 €	3.942 €	9,26%	53,21%
Mecklenburg-Vorpommern	2.092 €	2.180 €	2.319 €	2.461 €	2.620 €	2.824 €	3.057 €	3.377 €	3.723 €	10,25%	77,96%
Niedersachsen	2.335 €	2.424 €	2.543 €	2.681 €	2.841 €	3.019 €	3.205 €	3.539 €	3.856 €	8,96%	65,14%
Nordrhein-Westfalen	2.777 €	2.801 €	2.917 €	3.007 €	3.134 €	3.231 €	3.405 €	3.645 €	3.892 €	6,78%	40,15%
Rheinland-Pfalz	2.649 €	2.721 €	2.850 €	2.961 €	3.112 €	3.208 €	3.347 €	3.585 €	3.884 €	8,34%	46,62%
Saarland	2.706 €	2.728 €	2.827 €	2.925 €	3.074 €	3.208 €	3.343 €	3.590 €	3.834 €	6,80%	41,69%
Sachsen	1.949 €	2.050 €	2.203 €	2.367 €	2.557 €	2.768 €	2.983 €	3.288 €	3.677 €	11,83%	88,66%
Sachsen-Anhalt	1.879 €	1.985 €	2.136 €	2.329 €	2.532 €	2.736 €	2.955 €	3.259 €	3.676 €	12,80%	95,64%
Schleswig-Holstein	2.467 €	2.533 €	2.650 €	2.807 €	2.964 €	3.124 €	3.267 €	3.578 €	3.952 €	10,45%	60,19%
Thüringen	2.135 €	2.245 €	2.375 €	2.519 €	2.715 €	2.923 €	3.145 €	3.425 €	3.804 €	11,07%	78,17%
Bund	2.557 €	2.621 €	2.744 €	2.877 €	3.032 €	3.174 €	3.344 €	3.611 €	3.901 €	8,03%	52,56%
Bund (alle Medianentgelte)	3.084 €	3.133 €	3.209 €	3.304 €	3.401 €	3.427 €	3.516 €	3.646 €	3.796 €	4,11%	23,09%
Abstand der Mediane	527 €	512 €	465 €	427 €	369 €	253 €	172 €	35 €	-105 €		



Medianentgelt der Altenpflegehelfer/innen von 2.635 Euro auf 2.906 Euro um 10,3 Prozent gestiegen

Das Medianentgelt für Altenpflegehelfer/innen lag laut Entgeltatlas der Bundesagentur für Arbeit 2023 bei 2.906 Euro. Er lag damit 10,3 Prozent höher als 2022 (2.635 Euro).

Das Medianentgelt aller Helferberufe in Deutschland lag 2023 bei "nur" 2.720 Euro und damit 186 Euro unter dem der Altenpflege.

Mit 2.970 Euro wird das höchste Medianentgelt für Altenpflegehelfer/innen in Baden-Württemberg bezahlt. Schlusslicht ist hier Thüringen mit 2.717 Euro.

Diese Entgelte bilden sowohl die Hilfskräfte mit bis zu zweijähriger Qualifikation als auch die unqualifizierten

Kräfte ab. Die Aussagefähigkeit dieser Zahlen ist daher nur eingeschränkt gegeben.

bpa Arbeitgeberverband e.V.
Friedrichstr. 147
10117 Berlin
presse@bpa-arbeitgeberverband.de



© 2024 bpa Arbeitgeberverband e.V.